



Medien- und Methodencurriculum des Johann-Andreas-Schmeller-Gymnasiums

Aktualisierung vom Januar 2024

Johann-Andreas-Schmeller-Gymnasium

EICHENWEG 3 92507 NABBURG TEL.: 09433-41194-400

www.jas-gymnasium.de

Inhalt

| | |
|---|-----------|
| Vorbemerkung | 2 |
| Schulspezifische Gegebenheiten | 2 |
| Beschreibung der Ausgangssituation | 3 |
| 1. Bestandsaufnahme: Mediene Ausstattung (Januar 2024) | 3 |
| 2. Ziele | 4 |
| 3. Die Bibliothek als Raum zur selbständigen Arbeit und Recherche | 4 |
| 4. Einsatz der digitalen Lernplattform <i>ByCS</i> und von <i>MS Teams</i> | 5 |
| 5. Fortbildungsplan für die Lehrkräfte | 6 |
| 5.1 regionale Fortbildungen | 6 |
| 5.2 schulinterne Fortbildungen | 6 |
| 6. Ausstattungsplan | 7 |
| 6.1 W-LAN | 7 |
| 6.2 Klassen- und Fachräume | 7 |
| 6.3 stationäre Lehrer Arbeitsplätze | 8 |
| 6.4 Zusatzgeräte | 8 |
| 6.5 personelle Ausstattung | 8 |
| 6.6 Verwaltung | 8 |
| 6.7 Lehrerdienstrechner | 8 |
| 7. Umsetzung des Medien- und Methodencurriculums | 8 |
| 8. Kompetenzrahmen zur Medienbildung an bayerischen Schulen | 9 |
| 9. Medien- und Methodencurriculum | 12 |
| 9.1 Bereich Analysieren und Reflektieren | 12 |
| 9.2 Bereich Produzieren und Präsentieren | 14 |
| 9.3 Bereich Kommunizieren und Kooperieren | 16 |
| 9.4 Bereich Suchen und Verarbeiten | 16 |
| 9.5 Basiskompetenzen 1: Arbeits- und Selbstorganisation | 18 |
| 9.6 Basiskompetenzen 2: Mediengesellschaft, Medienrecht, Sicherheit | 19 |

Vorbemerkung

Vom Methodenkonzept zum Medien- und Methodencurriculum

Auf der Basis der Zielvereinbarungen aus der Externen Evaluation (Schuljahr 2012/13) wurde zunächst ein fächerübergreifendes Konzept zur Implementierung von Lernstrategien und zur Schulung von Methodenkompetenzen entwickelt und eingeführt. Es sollte seit seiner Einführung im Schuljahr 2016/17 der Orientierung für alle am Lernprozess Beteiligten dienen und der festen Verankerung im Unterricht förderlich sein. Dieses Methodenkonzept, das bereits in vielen Teilbereichen auch der Stärkung der Medienkompetenz diente, wurde für die Jahrgangsstufen 5-13 durch spezifische Themen aus dem Bereich der digitalen Bildung ergänzt und somit sukzessive bis Januar 2024 unter Berücksichtigung der Profil- und Leistungsstufe des neuen neunjährigen Gymnasiums zu einem Medien- und Methodencurriculum weiterentwickelt, das weitgehend alle Medienkompetenzbereiche und alle Fächer abdeckt.

Weiterentwicklung bis zum Januar 2024

In den Folgejahren konnten viele Ziele vor allem im Bereich der digitalen Ausstattung erreicht werden. Dies war auch den Auswirkungen der Corona-Pandemie und den damit verbundenen zusätzlichen Anforderungen an die digitale Ausstattung und an die digitalen Kompetenzen aller am Schulleben Beteiligter geschuldet, so dass im Folgenden entsprechende Ergänzungen und Änderungen im Mediencurriculum notwendig waren, die angesichts der Dynamik der Weiterentwicklungen nur einen Zwischenstand abbilden können. Es sei in diesem Zusammenhang nur exemplarisch darauf verwiesen, dass das Thema künstliche Intelligenz über kurz oder lang auch an Schulen eine Rolle spielen wird, der im Rahmen eines Mediencurriculums Rechnung zu tragen sein wird.

Allein vor diesem Hintergrund stellt die derzeit gültige Fassung nur eine Art „Zwischenbericht“ dar, den es fortlaufend zu ergänzen, zu aktualisieren und zu modifizieren gilt. Sie berücksichtigt jedoch bereits die neue gymnasiale Oberstufe und die PuLSt des neuen neunjährigen Gymnasiums.

Schulspezifische Gegebenheiten

Das Johann-Andreas-Schmeller-Gymnasium Nabburg ist eine Schule mit ländlich strukturiertem Einzugsgebiet in der mittleren Oberpfalz. Im Schuljahr 2023/24 wird sie von ca. 600 Schülerinnen und Schülern in den Jahrgangsstufen 5 bis 12 besucht. Diese werden von rund 60 Lehrkräften unterrichtet.

Angeboten werden die sprachliche und die naturwissenschaftlich-technologische Ausbildungsrichtung. Spanisch als spätbeginnende Fremdsprache ergänzt den sprachlichen Zweig. Eine Besonderheit stellt die Möglichkeit dar, in der 5. Jahrgangsstufe zwischen Latein und Englisch als 1. Fremdsprache zu wählen. Das Angebot der offenen Ganztagschule wird gut angenommen.

Beschreibung der Ausgangssituation

Die fortschreitende Digitalisierung der Lebens- und Arbeitswelt ist auch ein zentrales Bildungsthema von Schule und Unterricht. Dem wird nicht zuletzt durch den Masterplan BAYERN DIGITAL II Rechnung getragen. In diesem Zusammenhang systematisiert auch das Johann-Andreas-Schmeller-Gymnasium seine eigene Medienarbeit im Rahmen eines schulinternen Methoden- und Mediacurriculums.

Dieses Curriculum ist Bestandteil des Schulentwicklungsprogramms gemäß Art. 2 Abs. 4 Satz 4 BayEUG.

1. Bestandsaufnahme: Medienausstattung (Januar 2024)

Alle Klassenzimmer und Fachräume am JAS-Gymnasium sind seit dem Schuljahr 2022/23 einheitlich mit Laserbeamer, Dokumentenkamera, Windows Display Adapter und Apple TV zur Umsetzung eines BYOD-Konzepts ausgestattet. Zudem befindet sich in allen Unterrichtsräumen noch eine klassische Tafel.

Die beiden Computerräume stehen außerhalb des Informatikunterrichts allen Fächern zur Verfügung. Zudem ist der ehemalige Medienraum der Schule als Fachraum für digitalen Unterricht mit 50 iPads, W-LAN und einem *galneo Screen* ausgestattet. Die iPads können von allen Lehrkräften in allen Fächern genutzt werden. Ihre Nutzung mit Internetverbindung beschränkt sich aber nicht auf diesen Raum, da seit 2021 im gesamten Gebäude W-LAN vorhanden ist.

Grundsätzlich stehen die Lehrkräfte, von denen alle mit einem Dienstgerät (Dell Latitude) ausgestattet sind (Stand Januar 2024), der Arbeit mit modernen Medien angesichts der Tatsache, dass die oben skizzierte mediale und digitale Ausstattung bereits seit einigen Jahren existiert, nicht erst seit Corona sehr aufgeschlossen gegenüber, auch wenn die Technik im schulischen Alltag ihre Tücken hat – Stichwort langsames Internet.

Sowohl fächerübergreifend als auch fächergebunden erfahren die Schüler am JAS-Gymnasium daher den Unterricht mit digitalen Medien und werden darüber hinaus systematisch zu einem (kritischen) Umgang mit neuen Medien angeleitet.

Das umfangreichste Projekt aus dem Themenbereich Medienkompetenz und -kritik findet jährlich in der 5. und 6. Jahrgangsstufe in Kooperation mit „Klicksalat“ statt. Die aufeinander aufbauenden Module des Projekts, das im Übrigen von der BKK Mobil Oil und vom Förderverein der Schule finanziell unterstützt wird, beinhalten unter anderem die Themen „Gefahren sozialer Netzwerke“, „rechtliche Fragen beim Download“ und „Computerspiele“.

Ebenso werden regelmäßig und bedarfsorientiert schulinterne Fortbildungen zu verschiedenen medienbezogenen Themen (z.B. iPad-Nutzung im Unterricht) angeboten.

Daneben nimmt die Schule im Schuljahr 2023/24 mit den Jahrgangsstufen 8 und 9 am Pilotprojekt „Digitale Schule der Zukunft“ teil.

2. Ziele

Basierend auf dieser Bestandsaufnahme hat sich die Schule mit Blick auf die Konzeption eines Curriculums zur Förderung der Medien- und Methodenkompetenz der Schülerinnen und Schüler die nachfolgenden Ziele gesetzt, die weiterhin Gültigkeit haben:

- Erwerb von überfachlichen Kenntnissen und Fertigkeiten für einen sachgerechten, selbstbestimmten und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen und analogen Medien
- kritische Bewertung der Vorzüge und Gefahren digitaler Medien
- bewusste und reflektierte Nutzung von Medien für private und schulische Zwecke
- kriteriengeleiteter Umgang mit sozialen Netzwerken
- Nutzung von qualitativ hochwertigen Angeboten der Recherche und Informationsbeschaffung
- Erlernen der Aufbereitung von Arbeitsergebnissen im Rahmen von unterschiedlichen Präsentationsformen
- Bereicherung des Unterrichts durch den gezielten Einsatz digitaler Medien (Weiterentwicklung durch die Teilnahme am Pilotprojekt „Digitale Schule der Zukunft“ seit September 2022)
- individuelle Förderung z.B. durch selbstgesteuertes Lernen oder differenziertes digitales Arbeitsmaterial
- Abstimmung der Arbeit der Lehrkräfte untereinander durch die Festlegung eines verbindlichen Medien- und Methodencurriculums

3. Die Bibliothek als Raum zur selbständigen Arbeit und Recherche

Eine zentrale Bedeutung bei der Förderung von methodischen und medialen Kompetenzen, aber auch mit Blick auf die Leseförderung kommt der Bibliothek der Schule zu. Ihre Ausstattung ist aktuell und zeitgemäß, wodurch den Schülerinnen und Schülern in der Unterstufe eine Lesebibliothek und für die Unter-, Mittel- und Oberstufenschüler altersgemäße Bücher für die selbständige Arbeit und Recherche zur Verfügung stehen. Eine Ausleihe der Bücher zur intensiven Beschäftigung und Lektüre zu Hause ist möglich. Das selbstgesteuerte Lernen wird hierdurch ebenso gefördert wie die Lernmotivation und die individuelle Unterstützung.

Des Weiteren kann an Computern mit Internetzugang sowie mit 10 iPads selbständig gearbeitet werden. Dafür werden im Schuljahr 2023/24 die Rechner erneuert. Sitzgelegenheiten bieten außerdem die Möglichkeit zum stillen Arbeiten oder für Gruppenarbeiten. Außerdem ist ein Raum der Bibliothek mit Laserbeamer, Windows Display Adapter, Apple TV und Whiteboard ausgestattet, so dass auch Fachunterricht dort stattfinden kann und die Bibliothek in diesen integriert werden kann.

Der gesamte Buchbestand ist elektronisch erfasst. Ein Bibliotheksprogramm zur Onlinerecherche des Präsenzbestandes ist installiert.

Das Bewusstsein über die verschiedenen Angebote der Bibliothek wird auch mit regelmäßigen Veranstaltungen gefördert.

Die Bibliothek bietet einen ruhigen Arbeitsraum für Schülerinnen und Schüler, was wiederum die Lernmotivation und den Lernerfolg steigert. Bereits ab der Unterstufe sind sie mit der Bibliotheksrecherche vertraut, sie greifen gern auf die Angebote der Bibliothek zurück, da sie sich der Vorteile bewusst sind. Den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 8-13 ist im Bereich der Bibliothek die Nutzung ihrer mobilen Endgeräte für schulisches Arbeiten erlaubt; W-LAN ist vorhanden.

Es findet in der Bibliothek im Rahmen zahlreicher Maßnahmen und Projekte eine intensive Leseförderung statt.

Seit Oktober 2022 besteht eine Kooperation mit der Stadtbibliothek Schwandorf, wodurch die Schülerinnen und Schüler auch Zugang zu den digitalen Angeboten der Stadtbibliothek haben.

Im Rahmen der Initiative #lesen.bayern des ISB wurde die Schulbibliothek 2021 mit dem Gütesiegel „Treffpunkt Schulbibliothek - Fit in Medien“ ausgezeichnet. Genauere Informationen dazu finden sich ebenfalls auf der Homepage der Schule.

Das Detailkonzept (Ist-Stand) der Bibliothek ist auf der Schulhomepage beschreiben: www.jas-gymnasium.de

Ein angestrebtes Ziel ist, die Bibliothek weiter zu einem modernen Raum zur selbständigen Arbeit und Recherche auszubauen.

Dazu gehört einerseits, den Buchbestand ständig zu aktualisieren, um den Charakter als Kinder- und Jugendbibliothek zu verstärken. Aktuelle Sachbücher, Werke der Belletristik, der Kinder- und Jugendliteratur, aber auch Graphic Novels sollen dazu beitragen.

4. Einsatz der digitalen Lernplattform *ByCS* und von *MS Teams*

Die Lernplattform *ByCS* findet in verschiedenen Fächern sowohl im Unterricht als auch in der häuslichen Vor- und Nachbereitung Anwendung. In den Kursen der Qualifikationsstufe wird sie zudem für die Kommunikation, den Austausch von Material und Leistungserhebungen verwendet.

Vor allem auf der Ebene der Fachschaften finden regelmäßig Schulungen im Umgang mit *ByCS* statt. Auf dieser Grundlage nutzt eine Vielzahl an Lehrkräften in unterschiedlichster Weise die Lernplattform für ihre Kurse und Seminare.

Dennoch erscheint es sinnvoll, weiterhin regelmäßig im Rahmen von schulinternen Fortbildungsmaßnahmen *ByCS* zu thematisieren und in diesem Zusammenhang auch andere Lernplattformen vorzustellen.

Im Zusammenhang mit den Corona-bedingten Einschränkungen des Präsenzunterrichts wurde der Einsatz von vormals *Mebis* ergänzt durch den Einsatz der Videotools *WebEx* (Schuljahr 2019/20) sowie von *MS Teams* (fortlaufende Verwendung), *Big Blue Button* (Schuljahr 2020/21) und *Visavid* als Bestandteil der BayernCloud Schule (seit dem Schuljahr 2022/23).

MS Teams in der Vollversion findet Verwendung in allen Klassen und Jahrgangsstufen zur digitalen Kommunikation und zum Austausch von Dokumenten und steht allen Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften kostenlos zur Verfügung.

5. Fortbildungsplan für die Lehrkräfte

Die Ziele digitaler Bildung sind nur mit angemessener und auszeichnender Schulung der Lehrkräfte erreichbar. Deshalb sollen den Lehrerinnen und Lehrern des Johann-Andreas-Schmeller-Gymnasiums regelmäßig geeignete Fortbildungen angeboten werden. Dabei verfährt die Schule nach folgenden Grundsätzen, die vom konkreten Angebot und Bedarf ausgehen:

5.1 regionale Fortbildungen

Lehrkräfte sollen speziell solche Angebote wahrnehmen, die sich mit dem Einsatz digitaler Medien im Unterricht beschäftigen. Die Schulleitung koordiniert hierbei die Weiterleitung der Angebote und die Teilnahme der Lehrkräfte.

5.2 schulinterne Fortbildungen

SchiLF-Einheiten orientieren sich an den Bedürfnissen des Kollegiums und an der Ausstattung der Schule. Alle Medienkompetenzen, die von den Schülerinnen und Schülern erwartet werden, können auch die Lehrkräfte in den angebotenen Veranstaltungen erwerben. Der sichere Umgang mit den technischen Geräten an der Schule wird gefördert. Fächerspezifisches, pädagogisch sinnvolles Lernen und Lehren mit modernen Medien wird ermöglicht.

Pro Schuljahr soll es daher schulinterne Fortbildungsmöglichkeiten geben, die sich mit digitaler Bildung im weitesten Sinn beschäftigen:

Beispiele:

Im Schuljahr **2018/19** gab es bereits zwei schulinterne Fortbildungen zum Einsatz von iPads im Unterricht, die sich an alle Lehrkräfte richteten.

Im Schuljahr **2019/20** wird die Schulung in diesem Bereich fortgesetzt werden, indem im Rahmen von Fachsitzungen fachspezifische Einsatzmöglichkeiten von iPads thematisiert werden.

Zudem erhalten alle neuen Lehrkräfte zu Beginn des Schuljahres eine Schulung zum Umgang mit den hauseigenen digitalen Medien.

Ergänzende Maßnahme: Teilnahme der Lehrkräfte im Schuljahr **2019/20** an den onlinegestützten Selbstlernkursen im Rahmen der Fortbildungsoffensive in der Digitalen Bildung.

Pandemiebedingt erhielten alle Lehrkräfte im **Herbst 2020** mehrteilige schulinterne Fortbildungen zum Einsatz von *Microsoft Teams*. Im Rahmen eines pädagogischen Tages wurden umfangreiche Fortbildungsinhalte aus dem Bereich des digitalen Unterrichts angeboten. Ergänzt wurde diese durch individuelle Fortbildungen der Lehrkräfte im gesamten Schuljahr **2020/21**.

Die digitale Bildung ist zudem ein regelmäßiges Modul der jährlichen pädagogischen Konferenz.

6. Ausstattungsplan

Folgende Liste enthält die wichtigsten und dringlichsten Vorhaben (**Stand Januar 2024**):

6.1 W-LAN

Mobile Endgeräte gehören zum schulischen Alltag und sind zu einem integralen Bestandteil des Unterrichts geworden. Dies setzt jedoch eine leistungsfähige W-LAN-Lösung voraus.

Ist-Stand:

- seit Dezember 2020 leistungsfähiges W-LAN im Volllastbetrieb (u. A. zum flexiblen Einsatz der iPads auch außerhalb des dafür ausgestatteten Fachraums)
- Möglichkeit der dauerhaften Nutzung durch Schülerinnen und Schüler im Unterricht, in der Bibliothek sowie in den Aufenthaltsräumen der Q11 und Q12

6.2 Klassen- und Fachräume

Klassen- und Fachräume müssen in Bezug auf den Einsatz digitaler Medien variabel ausgestattet sein.

Ist-Stand:

- einheitliche Komplett-Ausstattung zur Umsetzung eines BYOD-Konzepts
- 19 Ruummikros und 20 Headsets zum Streamen von Unterricht
- *galneo 86i Screen* in den Räumen 136 und 138 und 50 iPads im digitalen Unterrichtsraum, zur Nutzung in anderen Räumen und als Leihgeräte
- 30 neue Bildschirme in einem der beiden Computerräume
- 2 Grafiktablets für den Einsatz im Kunstunterricht
- Dienstgeräte für alle Lehrkräfte (seit Januar 2024)

Soll-Stand:

- regelmäßige Erneuerung bzw. Instandhaltung
- Ausstattung aller Lehrkräfte mit Dienstgeräten (ständige Aktualisierung)
- Anschaffung weiterer *galneo 86i Screens*
- 30 neue Rechner für Raum 138 (bestellt)
- Tablets in Klassenstärke mit den entsprechenden Apps für den Kunstsaal (notwendig für die Umsetzung des LehrplanPlus in der Oberstufe)

6.3. stationäre Lehrerarbeitsplätze

regelmäßige Erneuerung der Geräte im Lehrerzimmer und im Lehrerarbeitsraum

6.4. Zusatzgeräte

Ist-Stand:

1 VR-Brille mit PC (v.a. für den Einsatz im Unterricht der naturwissenschaftlichen Fächer)

Soll-Stand:

Anschaffung weiterer VR-Brillen

6.5. personelle Ausstattung

Entlastung des Systembetreuers

6.6 Verwaltung

Ist-Stand:

20 Rechner und 5 Drucker

Soll-Stand:

regelmäßige Erneuerung der Computerausstattung in der Verwaltung

6.7 Lehrerdienstrechner

Ist-Stand:

Dienstgeräte für alle Lehrkräfte

Soll-Stand:

regelmäßige Erneuerung der Endgeräten für mobilen Einsatz im Klassenzimmer

7. Umsetzung des Medien- und Methodencurriculums

Die konkrete Ausgestaltung einzelner Unterrichtsmodule nach Fach, Jahrgangsstufe und Inhalten bzw. Kompetenzerwartungen erfolgte zunächst aufwachsend mit dem neuen G9 gemäß LehrplanPLUS und wurde sukzessive ergänzt, erweitert und ggf. abgeändert. Mittlerweile umfassen die Ausführungen zur methodisch-didaktischen Konkretisierung von Inhalten und Kompetenzerwartungen jedoch die Jahrgangsstufen 5 bis 13. Die jahrgangsspezifischen Konkretisierungen können aber nicht alle Lehrplaninhalte und ihre Bezüge zu den digitalen Basiskompetenzen und Bildungszielen abbilden und besitzen daher nur exemplarischen Charakter ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Ihnen liegen aber detaillierte fachbezogene Konzepte des Medienkompetenzerwerbs zugrunde, die aus Gründen der Übersichtlichkeit keinen Eingang in dieses Mediencurriculum gefunden haben.

Grundsätzlich wird in den Fachschaften festgelegt, welche verbindlichen Maßnahmen in welcher Jahrgangsstufe fachspezifisch umgesetzt werden sollen. In allen Klassen sowie im Lehrerzimmer hängt eine Übersicht über die jeweiligen Arbeitseinheiten aus. Ist eine Arbeitseinheit abgeschlossen, vermerkt die dafür zuständige Lehrkraft dies durch ihre Unterschrift auf dem Lehrerzimmer-Aushang des Curriculums.

fächerübergreifende Maßnahmen zur Medienbildung im jährlichen Rhythmus:

- „Klicksalat“: Workshops zu den Themen Internetsicherheit, Cybermobbing und Social Media für die Jahrgangsstufen 5 und 6
- „Netzgänger“-Projekt: Start im Schuljahr 2019/20
- Themen aus dem Bereich Medien und Digitalisierung in W- und P-Seminaren (z.B. 3D-Druck)
- Tastenschreibkurs in der 6. Jahrgangsstufe für alle Schülerinnen und Schüler
- Kooperation mit der OTH Amberg-Weiden vor allem im Bereich Robotik, KI und Digitalisierung (ab Mai 2021)
- Wahlunterricht „Homepage“ und „Schulblog“ (Neugestaltung der Homepage im Herbst 2020; Start des Schulblogs im April 2021)
- Einführung in die Nutzung von *MS Teams* für die 5. Jahrgangsstufe
- Workshops zur Nutzung von *OneNote* bzw. *Goodnotes* für die Jahrgangsstufen im Pilotprojekt DSDZ

8. Kompetenzrahmen zur Medienbildung an bayerischen Schulen

1. Basiskompetenzen

1.1 Medienangebote und Informatiksysteme (Hardware-, Software und/oder Netzwerkkomponenten) sach- und zielorientiert handhaben

1.2 Funktionsweisen und grundlegende Prinzipien von Medienangeboten und Informatiksystemen durch-dringen und zur Bewältigung neuer Herausforderungen einsetzen

1.3 Probleme insbesondere in Medienangeboten und Informatiksystemen identifizieren und auch mit Hilfe von Algorithmen lösen

1.4 Eigene Kompetenzen im Umgang mit Medienangeboten und Informatiksystemen zur Optimierung entwickeln

2. Suchen und Verarbeiten

2.1 Aufgabenstellungen klären, Informationsbedarfe ableiten und Suchstrategien entwickeln

2.2 Mediale Informationsquellen begründet auswählen und gezielt Inhalte entnehmen

2.3 Daten und Informationen analysieren, vergleichen, interpretieren und kritisch bewerten

2.4 Daten und Informationen zielorientiert speichern, zusammenfassen, strukturieren, modellieren und aufbereiten

3. Kommunizieren und Kooperieren

3.1 Mit Hilfe von Medien situations- und adressatengerecht interagieren

3.2 Analoge und digitale Werkzeuge zur effektiven Gestaltung kollaborativer als auch individueller Lernprozesse verwenden und Resultate mit anderen teilen

3.3 Medien zur gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft aktiv und selbstbestimmt nutzen

3.4 Umgangsregeln, ethisch-moralische Prinzipien sowie Persönlichkeitsrechte bei digitaler Interaktion und Kooperation berücksichtigen

4. Produzieren und Präsentieren

4.1 Werkzeuge zur Realisierung verschiedener Medienprodukte auswählen und zielgerichtet einsetzen

4.2 Medienprodukte unter Berücksichtigung formaler und ästhetischer Gestaltungskriterien und Wirkungsabsichten erstellen

4.3 Arbeitsergebnisse unter Einsatz adäquater Präsentationstechniken und medialer Werkzeuge sach- und adressatenbezogen darbieten

4.4 Publikationswege erschließen, Medienprodukte unter Wahrung von Persönlichkeits- und Urheberrecht erstellen und veröffentlichen

5. Analysieren und Reflektieren

5.1 Inhalte, Gestaltungsmittel, Strukturen und Wirkungsweisen von Medienangeboten und Informatiksystemen analysieren und bewerten

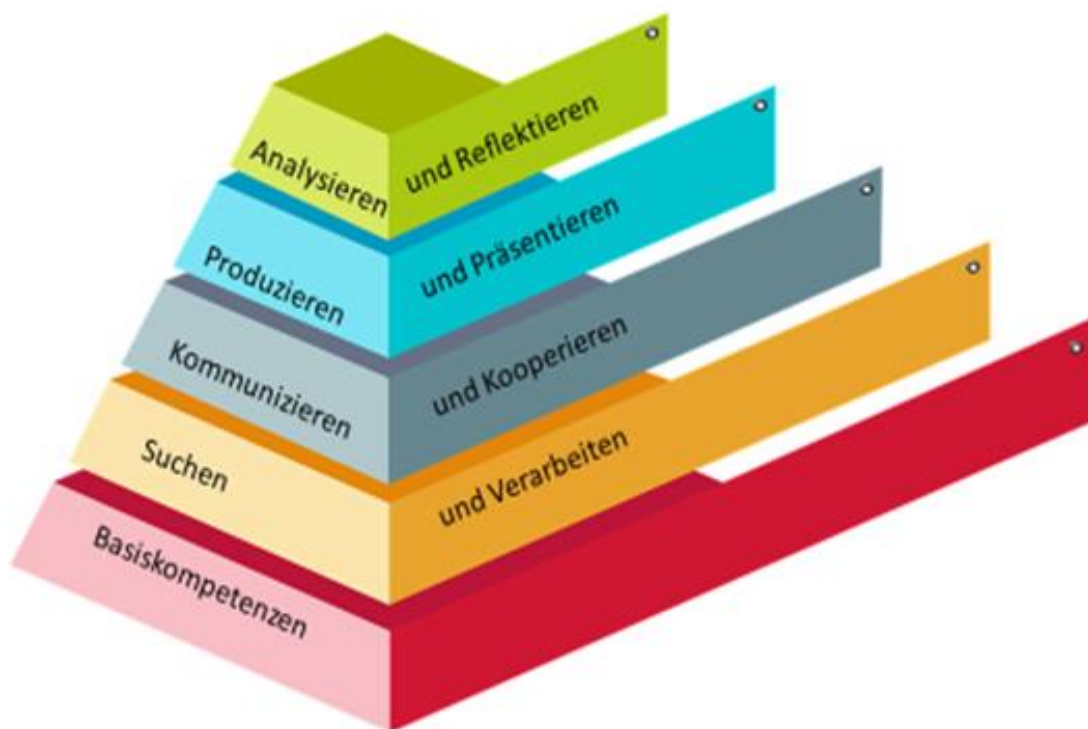
5.2 Interessengeleitete Setzung und Verbreitung medialer Inhalte erkennen und Einfluss der Medien auf Wertvorstellungen, Rollen- und Weltbilder sowie Handlungsweisen hinterfragen

5.3 Bedeutung der Medien und digitaler Technologien für die Wirtschaft, Berufs- und Arbeitswelt reflektieren

5.4 Potenziale und Risiken der Digitalisierung und des Mediengebrauchs für das Individuum und die Gesellschaft beurteilen

Umsetzung der Ziele digitaler Bildung:

Die im Folgenden beschriebenen Ziele sollen sowohl durch die Vermittlung von Basiskompetenzen als auch innerhalb von vier spezifischen Kompetenzbereichen umgesetzt werden.



9. Medien- und Methodencurriculum

Jahrgangsstufen, die im Schuljahr 2023/24 am Pilotprojekt „Digitale Schule der Zukunft“ teilnehmen, sind farblich hervorgehoben.

9.1 Bereich Analysieren und Reflektieren

| Jgst. | Arbeitseinheit | Beschreibung | Leitfach |
|-------|---|--|-----------------|
| 5 | Lerntypenanalyse | | K |
| 5 | Medienanalyse | Kennenlernen unterschiedlicher Medien; Einführung eines erweiterten Medienbegriffs | D |
| 5 | Analyse von fachspezifischer Software | Reflexion über den Einsatz Geogebra im Vergleich zur herkömmlichen Bearbeitung von Aufgaben | M |
| 5 | Videoanalyse | Erkennen von Fehlerbildern in Bewegungsabläufen mit Hilfe des iPads | Sport |
| 5 | Einführung in das naturwissenschaftliche Arbeiten | <p>Nutzung der App <i>Phyphox</i> (Messen von Größen, z.B. Lichtstärke)</p> <p>Erstellen von Diagrammen (Protokollen) zur Dokumentation der Messergebnisse, z.B. mit dem iPad oder dem Computer (Excel)</p> <p>Sammeln einheimischer Samenpflanzen und Bestimmung mithilfe einfacher Bestimmungsliteratur, z.B. mit Bestimmungsbüchern oder der App <i>PB Pflanzenbestimmung</i></p> <p>Anfertigung und Auswertung verschiedener Darstellungsformen (Texte, Tabellen und Diagramme, Übersichtszeichnungen, ggf. weitere Darstellungsformen), z.B. mit dem iPad oder dem Computer (Excel)</p> | NuT Biologie |
| 6 | Analyse von Textquellen | | G |

| | | | |
|-------|--|---|--------|
| 7 | Medienanalyse | Beurteilung der Chancen und Risiken der Reproduzierbarkeit von Bildern (Grafiktablets) | Ku |
| 7 | Medienanalyse | Bewertung digitaler Kommunikationsmöglichkeiten | Inf |
| 9 | Interpretation von Karikaturen und Bildern | | K/Ev |
| 9 | Auswertung von Diagrammen | | M |
| 9 | Medienanalyse | kritische Bewertung von Quellen und Medien | G, D |
| 10 | Medienanalyse | Kategorisieren von Argumenten in Kommentaren zu kernphysikalischen Themen in unterschiedlichen Medien | Ph |
| 10-11 | Medienanalyse | Sichtung und Interpretation sportartspezifischer Lernvideos und Tutorials | Sport |
| 10-11 | Medienanalyse | Kritische Auseinandersetzung mit historischen und aktuellen „Fake News“ | G, PuG |
| 10-13 | Medienanalyse | Analyse von Text- und Bildquellen mit historischem und politischem Schwerpunkt | G, PuG |
| 11 | Medienanalyse | Analyse von Spielfilmen | Eth |
| 11 | Medienanalyse | Anwendung aktueller digitaler Inhalte zu Wahlen | PuG |
| 12-13 | Medienanalyse | Analyse von spanischsprachigen Spielfilmen (Figuren, Handlungsmuster, kulturelle Unterschiede) | Sp |

9.2 Bereich Produzieren und Präsentieren

| Jgst. | Arbeitseinheit | Beschreibung | Leitfach |
|-------|-----------------------------------|--|----------|
| 5 | Ergebnisse sichern und darstellen | Erlernen einfacher Formen der Präsentation (z.B. Buchvorstellung); mündlicher Vortrag (Mimik, Gestik, Körpersprache) | D |
| 5 | Ergebnisse sichern und darstellen | Erstellen von Diagrammen und Plakaten | Geo |
| 5 | Ergebnisse sichern und darstellen | Erstellen eines Zahlenstrahlquizzes unter Verwendung des Smartphones (Kahoot und Plickers) | M |
| 5 | Ergebnisse sichern und darstellen | Vertonung eines Märchens mit Audio-Editor Audacity | D |
| 6 | Ergebnisse sichern und darstellen | Strukturierung von Ergebnissen in Mindmaps | F/L |
| 6 | mediengestützter Vortrag | Anwendung komplexerer Formen der Präsentation | G |
| 6 | Ergebnisse sichern und darstellen | Erstellen eines kulturhistorischen Überblickswissens mit Powerpoint | L |
| 7 | szenisches Darstellen | Rollenspiel | E |
| 7 | Ergebnisse sichern und darstellen | Lesetagebuch | D |
| 8 | Ergebnisse sichern und darstellen | Gruppenergebnisse vortragen | Mu |
| 8 | Ergebnisse sichern und darstellen | Erstellung eines kurzen informierenden Hörsehdokuments mithilfe von Filmbearbeitungsprogrammen (z.B. CapCut) | Sp |
| 9 | Ergebnisse sichern und darstellen | Erstellung eines Portfolios; Praktikumsbericht | BO |
| 9 | Ergebnisse sichern und darstellen | Mediengestützter Vortrag | E |
| 9 | Ergebnisse sichern und darstellen | Erlernen von Zitiertechniken | D |
| 9 | Ergebnisse sichern und darstellen | Durchführung einer naturwissenschaftlichen Untersuchung | Bio |

| | | | |
|-------|-----------------------------------|---|--------|
| 10 | Ergebnisse sichern und darstellen | Kreative Umgestaltung und Erstellung von Texten, Hör und Hörsehdokumenten (Verfilmung von Gedichten, digital erstellte Collagen) | Sp |
| 10 | Ergebnisse sichern und darstellen | Anfertigung und Auswertung von Diagrammen zur Darstellung qualitativer und quantitativer Zusammenhänge (z.B. mithilfe von Concept-Maps) | Bio |
| 10 | Ergebnisse sichern und darstellen | Drehen eines Videos für die erste Runde des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen | L |
| 10-13 | Ergebnisse sichern und darstellen | Einüben eines ausgewogenen Verhältnisses von digitalem Medieneinsatz und Rhetorik bei Präsentationen und Referaten | D |
| 11 | Ergebnisse sichern und darstellen | Nutzung digitaler Medien im Zusammenhang mit Experimentiertechniken | Ph |
| 11 | Ergebnisse sichern und darstellen | Erstellen von Erklärvideos als digitale Lernaufgabe zu einem landeskundlichen oder grammatischen Phänomen | Sp |
| 11 | mediengestützter Vortrag | Erstellen längerer Präsentationen mithilfe verschiedener Präsentationsapps | F |
| 12 | Ergebnisse sichern und darstellen | Auswertung von Diagrammen, Karyogrammen oder Stammbaumschemata und Arbeit mit Kladogrammen | Bio |
| 12-13 | Ergebnisse sichern und darstellen | Gestalterische und bildnerische Formen des Umgangs mit Objekten: Animation, Film, Augmented und Virtual Reality, Video, Blog, Podcast, digitale Pinnwände | Ku |
| 12-13 | Ergebnisse sichern und darstellen | Zunehmend komplexes Recherchieren und Präsentieren eigener Ergebnisse | G, PuG |

9.3 Bereich Kommunizieren und Kooperieren

| Jgst. | Arbeitseinheit | Beschreibung | Leitfach |
|-------|------------------------|---|--------------------|
| 5 | Vorlesen | Texterschließung und Textverständnis | D |
| 5 | digitale Kommunikation | „Klicksalat“: Netiquette, Datenschutz etc. | fächerübergreifend |
| 6 | digitale Kommunikation | Beherrschung medialer Techniken | Inf |
| 6 | Vorlesen | erweiterte Texterschließung, Vorbereitung auf den Vorlesewettbewerb | D |
| 7 | Fachbegriffe | Korrekte Verwendung und Schreibung von Fachbegriffen | Ku |
| alle | Gespräche führen | Beachtung von Gesprächsregeln, Begründung von Meinungen | alle Fächer |

9.4 Bereich Suchen und Verarbeiten

| Jgst. | Arbeitseinheit | Beschreibung | Leitfach |
|-------|------------------------------------|--|--------------|
| 5 | Lesetechniken | 5-Schritt-Lesemethode; Markieren, Strukturieren, sinnentnehmendes Lesen | D, E |
| 5 | Informationen recherchieren | Nutzung einer Bibliothek und von Suchmaschinen Beantwortung einfacher naturwissenschaftlicher Fragen über Internetrecherche im Rahmen von Aufgabenstellungen (Wettbewerb „Experimente antworten“) | D NuT |
| 5 | Nutzung von digitalen Hilfsmitteln | Kennenlernen des Programms Geogebra | M |
| 6 | Informationen recherchieren | Anwendung von Suchstrategien; digitale Informationsbeschaffung im Rahmen des Projektes zum Erstellen einer Multimediapräsentation | NuT |

| | | | |
|-------|------------------------------------|--|----------|
| 6 | Informationen recherchieren | mediengestützte Analyse des römischen Alltags | L |
| 6 | Nutzung von digitalen Hilfsmitteln | realmath.de und PhET-Online-simulation | M |
| 6-8 | Nutzung von digitalen Hilfsmitteln | Nutzung geeigneter digitaler Tools zum Erlernen und Wiederholen von Vokabeln und Grammatik | L |
| 7 | Informationen recherchieren | selbstständige Erschließung von Fakten und Daten aus Presseberichten und Reiseführern | Geo |
| 8 | Nutzung von digitalen Hilfsmitteln | Umgang mit dem digitalen Wörterbuch | E |
| 8-9 | Nutzung von digitalen Hilfsmitteln | Videoanalyse (Stroboskop-aufnahmen, Tracker) und Experimentieren mit digitaler Auswertung (CASSY) | Ph |
| 8-13 | Informationen recherchieren | Auswertung analoger und digitaler Quellen | Ch |
| 9 | Informationen recherchieren | Auswertung digitaler und analoger Quellen | Ch |
| 9 | Informationen recherchieren | Versprachlichung von Informationen aus bildlichen und grafischen Darstellungen | E |
| 9-13 | Informationen recherchieren | Umgang mit einem digitalen Wörterbuch | E,L,F,Sp |
| 9-13 | Nutzung von digitalen Hilfsmitteln | Nutzung von e-Books und der darin enthaltenen Verlinkungen | E,L,F,Sp |
| 10-13 | Nutzung von digitalen Hilfsmitteln | Einsatz von dynamischer Mathematik-Software, Funktionsplottern, Tabellenkalkulationsprogrammen (z.B. Excel), Geometriesoftware und des Taschenrechners | M |
| 10 | Nutzung von digitalen Hilfsmitteln | Visualisierung von Feldlinien mit geeigneter Software (z.B. PhET); Erstellen und Interpretieren von Zeit-Ort- und Zeit-Geschwindigkeit-Diagrammen von Bewegungen (z.B. Geogebra) | Ph |

| | | | |
|-------|------------------------------------|---|-------|
| 12-13 | Nutzung von digitalen Hilfsmitteln | Videoanalyse: Erkennen von Fehlerbildern in Bewegungsabläufen mithilfe digitaler Medien | Sport |
| 12-13 | Nutzung von digitalen Hilfsmitteln | Internetrecherche zu Autoren, Werken und Gattungen | L |

9.5 Basiskompetenzen 1: Arbeits- und Selbstorganisation

| Jgst. | Arbeitseinheit | Beschreibung | Leitfach |
|-------|-------------------------------|---|----------|
| 5 | Experimentieren | Erwerb von Kenntnissen im Umgang mit Gefahrstoffen (Gefahrstoffpiktogramme) | NuT |
| 5 | eigenverantwortliches Lernen | Heftführung | M |
| 5 | Lerntechniken | Stationenlernen | D |
| 5 | Lerntechniken | Fehlervermeidungstechnik | Geo |
| 5 | Lerntechniken | Ideenstern, Cluster, Modellbau SuS bauen Modell zu Problemstellungen aus dem Bereich Zelle, Teilchenmodell, Gegenspielerprinzip bei Muskulatur, Atmung, Verdauung, Blütenbau | NuT |
| 5 | Lerntechniken | Hörverstehen | E |
| 6 | Umgang mit dem Computer | Tastenschreiben | Inf |
| 7 | Lerntechniken | eigenständiges Nachbereiten von Hausaufgaben und Leistungserhebungen | M |
| 8 | Umgang mit dem Taschenrechner | | M |
| 8 | Experimentieren | Dokumentation von Messergebnissen mithilfe von PASCO-Sensoren | Ch |
| 9 | Lerntechniken | Erwerb von Kenntnissen des Molekülbaus und der Molekülgeometrie durch Arbeit mit dem Molekülbaukasten | Ch |

| | | | |
|----|------------------------------|--|----|
| 10 | Lerntechniken | Werkzeuge der digitalen Bildbearbeitung | Ku |
| 12 | eigenverantwortliches Lernen | Nutzung der KI bzw. Umgang mit KI-basierten Texten | F |

9.6 Basiskompetenzen 2: Mediengesellschaft, Medienrecht, Sicherheit

| Jgst. | Arbeitseinheit | Beschreibung | Leitfach |
|-------|--|--|----------|
| 5 | Analyse des eigenen Mediengebrauchs | „Klicksalat“ Modul 1 | Inf |
| 5 | Reflektion der Motive des Mediengebrauchs | „Klicksalat“ Modul 1 | Inf |
| 5 | Erkennen potenzieller Gefahren des Mediengebrauchs | „Klicksalat“ Modul 1 | Inf |
| 6 | Schutz persönlicher Daten | „Klicksalat“ Modul 2 | Inf |
| 6 | Datenmanipulation und Datenschutz | „Klicksalat“ Modul 2 | Inf |
| 6 | Urheberrecht | „Klicksalat“ Modul 2 | Inf |
| 9 | Medienrecht | politische Funktion von Medien | D |
| 10 | Medienrecht | rechtliche Grundlagen / Pressefreiheit | PuG |
| 10-13 | Reflektion der Motive des Mediengebrauchs | Kritische Betrachtung von Medien (Fake News, Media Literacy) | K |
| 11-12 | Datenmanipulation und Datenschutz | Kritische Analyse des eigenen Umgangs mit sensiblen Daten; Analyse eines Informatiksystems hinsichtlich der Umsetzung von Schutzziele der Informationssicherheit | Inf |
| 11-13 | Datenmanipulation und Datenschutz | Bewertung der Chancen und Risiken von KI | Inf |
| 13 | Reflektion der Motive des Mediengebrauchs | Strategien der verantwortungsvollen Kommunikation auch im digitalen Bereich | Eth |

